

## Ergebnisprotokoll zur Sitzung des Gemeinderates

Mittwoch, 20.11.2024, 16:00 Uhr

Öffentlich

---

zu 1 **Mitteilungen der Bürgermeisterin**

Es gab keine Mitteilungen.

---

zu 2 **Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse**

NÖ-Beschluss aus GR 23.10.2024

Vergabe von drei Bauplätzen im Baugebiet Leimgrube III

NÖ-Beschluss aus VA 07.11.2024

Einstellung einer Archivarin

Dies wurde zur Kenntnis genommen.

---

zu 3 **Jahresabschluss 2023 der Regionalwerk Bodensee GmbH & Co. KG**  
**Vorlage: 177/2024/1**

**Beschluss (einstimmig beschlossen bei 24 Ja-Stimmen):**

1. Der Gemeinderat nimmt vom Beteiligungsbericht Kenntnis.
2. Der Gemeinderat stimmt dem Jahresergebnis 2023 und der Verwendung des Jahresergebnisses zu.

- zu 4 **B-Plan Verfahren Jahnstrasse Nord:**  
- **Vertragsergänzung und – Änderung zum städtebaulichen Vertrag v. 15.11.2022 (notarieller Vertrag UVZ Nr.: 2473/2022B)**  
- **zusätzlicher städtebaulicher Vertrag mit weiterem Eigentümer**  
Vorlage: 184/2024

**Beschluss (mehrheitlich beschlossen bei 21 Ja-Stimmen,  
1 Enthaltung und 2 Befangenheit):**

1. Der Gemeinderat beschließt die Vertragsergänzung und – Änderung zum städtebaulichen Vertrag v. 15.11.2022. (notarieller Vertrag UVZ Nr.: 2473/2022B).
2. Der Gemeinderat stimmt dem städtebaulichen Vertrag mit weiteren Eigentümern zu.

- 
- zu 5 **Sachstandsbericht Personalentwicklung**  
Vorlage: 153/2024

**Beschluss (einstimmig beschlossen bei 24 Ja-Stimmen):**

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Personalentwicklung zur Kenntnis und unterstützt die Umsetzung der vorgestellten Maßnahmen.

- 
- zu 6 **Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans der Stadt Tett nang**  
Vorlage: 179/2024/1

**Beschluss (einstimmig beschlossen bei 24 Ja-Stimmen):**

Die Verwaltung empfiehlt dem Gemeinderat, die von Herrn Peter Schörkhuber erstellte Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans, wie folgt zu beschließen:

1. Das Schutzziel der Stadt Tett nang wird, wie im Feuerwehrbedarfsplan enthalten, festgelegt.
2. Der Feuerwehrbedarfsplan wird insgesamt zustimmend zur Kenntnis genommen und beschlossen.
3. Die Planungen im Bedarfsplan (Fahrzeuge und Baumaßnahmen) sollen durch die Verwaltung verfolgt werden.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die aus der Feuerwehrbedarfsplanung abzuleitenden Investitionen zu priorisieren und in die Haushalte der kommenden Jahre (2025 und folgende) einzuplanen.

zu 7 **Jahresbericht der Integrationsbeauftragten und des Sachgebietes  
Soziales&Integration  
Vorlage: 198/2024**

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

zu 8 **Überlegungen zur künftigen Präsentation der Stadtgeschichte  
Vorlage: 208/2024**

**Beschluss (einstimmig beschlossen bei 23 Ja-Stimmen):**

1. Das Ergebnis der Revision des ehemaligen Stadtmuseums durch den Förderkreis Heimatkunde wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur Gemeinderatssitzung im Dezember einen Vorschlag zu erarbeiten, wie ein Arbeitskreis (bestehend aus Verwaltung, Gemeinderat, Förderkreis Heimatkunde und Landesstelle für Museen) bis zum Frühjahr 2025 das Thema in konzeptioneller, organisatorischer und finanzieller Hinsicht aufarbeiten könnte.
3. Über die Grundsatzentscheidung zur Neukonzeption incl. der notwendigen personellen wie auch finanziellen Ausstattung wird im Frühjahr 2025 nach der Gemeinderatsklausur beraten.

zu 9 **Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Wohnungsbau  
Tettanang für das Wirtschaftsjahr 2023  
Vorlage: 174/2024/1**

**Beschluss (einstimmig beschlossen bei 24 Ja-Stimmen):**

1. Auf Grund von § 16 Absatz 3 des Eigenbetriebsgesetzes stellt der Gemeinderat am 20.11.2024 den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wohnungsbau für das Jahr 2023 mit folgenden Werten fest:

		Euro
<b>1.</b>	<b>Erfolgsrechnung</b>	
1.1	Summe Erträge	420.642,37
1.2	Summe Aufwendungen	420.642,37
1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Saldo aus 1.1 und 1.2)*	0,00
	nachrichtlich:	

	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00
	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00
<b>2.</b>	<b>Liquiditätsrechnung</b>	
2.1	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Erfolgsrechnung</b>	200.348,13
2.2	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	-3.485.768,08
2.3	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.1 und 2.2)</b>	-3.285.419,95
2.4	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	3.215.206,80
2.5	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4)**</b>	-70.213,15
2.6	<b>Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen</b>	-15.440,22
<b>3.</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>7.764.605,79</b>

2. Ein Jahresgewinn 2023 wurde nicht erzielt.
3. Es wurden keine Finanzierungsmittel gem. § 14 Abs. 3 EigBG an die Gemeinde eingeplant.
4. Gleichzeitig wird hiermit gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes der Betriebsleitung hinsichtlich des Wirtschaftsjahrs 2023 Entlastung erteilt.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2023 ortsüblich bekanntzugeben, gleichzeitig diesen Jahresabschluss einschl. Lagebericht an 7 Tagen öffentlich auszulegen (gem. § 16 Abs. 4 EigBG).

**zu 10 Feststellung des Jahresabschlusses des Städtischen Wasserwerks Tett nang für das Wirtschaftsjahr 2023  
Vorlage: 173/2024/1**

**Beschluss (einstimmig beschlossen bei 24 Ja-Stimmen):**

1. Auf Grund von § 16 Absatz 3 des Eigenbetriebsgesetzes stellt der Gemeinderat am 20.11.2024 den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Städtisches Wasserwerk Tett nang für das Jahr 2023 mit folgenden Werten fest:

		<b>Euro</b>
<b>1.</b>	<b>Erfolgsrechnung</b>	
1.1	Summe Erträge	726.467,65
1.2	Summe Aufwendungen	676.435,70
1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Saldo aus 1.1 und 1.2)*	50.031,95
	nachrichtlich:	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00
	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00
<b>2.</b>	<b>Liquiditätsrechnung</b>	
2.1	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Erfolgsrechnung</b>	149.084,00
2.2	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	-365.235,03
2.3	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.1 und 2.2)</b>	-216.151,03
2.4	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	72.408,99
2.5	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4)**</b>	-143.742,04
2.6	<b>Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen</b>	82.636,97
<b>3.</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>3.914.067,89</b>

2. Der Jahresgewinn in Höhe von 50.031,95 EUR wird der ordentlichen Rücklage zugeführt.
3. Es wurden keine Finanzierungsmittel gem. § 14 Abs. 2 EigBG an die Gemeinde eingeplant.
4. Gleichzeitig wird hiermit gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes der Betriebsleitung hinsichtlich des Wirtschaftsjahrs 2023 Entlastung erteilt.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2023 ortsüblich bekanntzugeben, gleichzeitig diesen Jahresabschluss einschl. Lagebericht an 7 Tagen öffentlich auszulegen (gem. § 16 Abs. 4 EigBG).

---

zu 11 **Beteiligungsbericht 2023 der Stadt Tettang**  
Vorlage: 172/2024

**Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.**

---

zu 12 **Bürgerfragestunde**

- Klimaschutzkonzept

Der Bürger erklärt, dass eigentlich im November der Abschluss des Klimaschutzkonzepts vorgesehen war, aber es sei bisher nicht auf der Tagesordnung gewesen. Er fragt, ob es einen Zeitplan gibt, wann es im Gemeinderat vorgestellt wird und was die Verzögerung für die weitere Zeitplanung bedeutet.

Das Thema komme im Dezember auf die Tagesordnung, antwortet der Vorsitzende. Man werde die Frage weitergeben.

- St. Anna-Quartier

Der Bürger bemängelt, dass viele Aktionen der Quartiersarbeit nicht im St. Anna-Quartier, sondern im Kaplaneihaus stattfinden. Der Pavillon des St. Anna-Quartiers sei auch gar nicht optimal ausgestattet und fördere somit nicht das gesellschaftliche und soziale Leben (z.B. keine bequemen Stühle).

Die Aktion „Gaumenschmaus international“ finde beispielsweise im Kaplaneihaus statt, weil es dort eine Küche gibt, wird aus der Mitte des Gremiums angemerkt.

- Veranstaltungen

Der Bürger kritisiert, dass er an der Musiknacht nur ein einziges Mitglied des Gemeinderats getroffen habe.

Er habe beispielsweise zwei Gemeinderatskollegen dort getroffen, wird vom Vorsitzenden angemerkt.

Außerdem habe zeitgleich eine Veranstaltung am Gymnasium stattgefunden, fährt der Bürger fort. Er fragt, ob man das Gymnasium zukünftig in die Terminplanung der Stadt mit einbeziehen kann, um Überschneidungen zu vermeiden.

Man nehme das Thema mit, so der Vorsitzende.

**Dies wurde zur Kenntnis genommen.**

## zu 13      **Mitteilungen und Anfragen**

- Bekanntmachung zu den Abwassergebühren für das Jahr 2025

Die Stadt Tett nang sei rechtlich verpflichtet, ihre zentralen Abwassergebühren (Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr) für das Jahr 2025 neu zu kalkulieren. Dies bedarf einer Gebührenkalkulation, die extern erstellt wird und eine Zuarbeit durch die Verwaltung erfordert. Aufgrund der noch in der Aufstellung befindlichen Haushaltsplanung für das Jahr 2025 können die zur Kalkulation benötigten Unterlagen nicht rechtzeitig zur Verfügung gestellt und infolgedessen die Gebührenkalkulation für 2025 nicht mehr im laufenden Kalenderjahr erstellt werden. Auch die Beschlussfassung über die neuen Gebührensätze kann zeitlich erst im Jahr 2025 erfolgen. Es ist vorgesehen diese Beschlussfassung im I./II. Quartal 2025 vorzunehmen. Die Abwassersatzung wird dann rückwirkend zum 01.01.2025 in Kraft gesetzt.

- Arbeitskreis erhaltenswürdige Grabmale

Aus der Mitte des Gremiums wird gefragt, was aus diesem Arbeitskreis geworden sei, der in der vergangenen Legislaturperiode ins Leben gerufen wurde.

Man gebe die Frage weiter, so der Vorsitzende.

- Grundsteuer

In anderen Kommunen (z.B. Kressbronn) gebe es dazu Infoveranstaltungen für die Bürger, wird aus der Mitte des Gremiums erklärt. Es wird gefragt, ob auch in Tett nang eine Infoveranstaltung vorgesehen ist. Viele Bürger verstehen die Änderung nicht, daher wäre eine solche Veranstaltung sicher hilfreich.

Eine solche Veranstaltung sei nicht vorgesehen, antwortet die Verwaltung. Man werde es aber intern nochmals besprechen.

**Die Mitteilungen und Anfragen wurden zur Kenntnis genommen.**